

## **Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen Einsichtnahme in das Abwägungsergebnis nach Abschluss der Bauleitplanverfahren**

*Arbeitstitel: "Erweiterung RheinEnergie Sportpark" in Köln-Sülz*

Der Rat der Stadt Köln hat in seiner Sitzung am 18. Juni 2020 die 209. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP), Arbeitstitel: „RheinEnergieSportpark“ in Köln-Sülz gemäß § 5 Abs. 5 Baugesetzbuch festgestellt und den Bebauungsplan Nr. 63419/02, Arbeitstitel: "Erweiterung RheinEnergie Sportpark" in Köln-Sülz mit gestalterischen Festsetzungen gemäß § 10 Absatz 1 des Baugesetzbuches als Satzung beschlossen. Die ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung der 209. Änderung des FNP und des Bebauungsplans erfolgte am 2. Dezember 2020 im Amtsblatt Nr. 95 der Stadt Köln.

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch wurden aus der Öffentlichkeit von mehr als 50 Personen Stellungnahmen mit im Wesentlichen gleichem Inhalt abgegeben. Nach Prüfung und Abwägung hat der Rat der Stadt Köln in seiner Sitzung am 18. Juni 2020 über die Berücksichtigung der Stellungnahmen im Rahmen des Feststellungsbeschlusses der 209. Änderung des FNPs und des Satzungsbeschlusses über den Bebauungsplan Nr. 63419/02 entschieden. Das Ergebnis dieser Entscheidung ist mitzuteilen. Gemäß § 3 Absatz 2 Satz 5 Baugesetzbuch erfolgt die Mitteilung dadurch, dass Einsicht in das Ergebnis der Abwägungsentscheidung des Rates gewährt wird.

Die Einsichtnahme in das Ergebnis der Ratsentscheidung ist in der Zeit vom 25. März 2021 bis 6. Mai 2021 einschließlich beim Stadtplanungsamt (Stadthaus) in Zimmer 09.B21, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln möglich.

Für die Einsichtnahme ist die vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0221/221-22843 und 0221/221-22803 oder der E-Mailadresse [Bauleitplanung@stadt-koeln.de](mailto:Bauleitplanung@stadt-koeln.de) erforderlich.

Alternativ hierzu kann das Abwägungsergebnis im oben genannten Zeitraum über den nachfolgenden Link abgerufen werden:

<http://www.beteiligung-bauleitplanung.koeln>

Köln, den 5. März 2021

Die Oberbürgermeisterin, in Vertretung  
gez. Markus Greitemann, Beigeordneter